

Digitale Texte im Dialog

20.10.2021

Anmeldung: imdialog@ub.unibe.ch

Raum: Hauptgebäude (Hochschulstr. 4) Raum 028

Stream: www.dh.unibe.ch/forschung/digitale_texte_im_dialog/

© Pixabay, CC0

Texte stehen häufig im Zentrum geisteswissenschaftlicher Forschungen. Die digitale Aufbereitung und Verarbeitung ist entsprechend ein weites und intensiv bearbeitetes Feld in den Digital Humanities. Seit der Einführung der Hypertext Markup Language (HTML) und des World Wide Web (WWW) beschäftigen sich nicht nur Informatiker*innen, sondern auch die Geisteswissenschaften mit der Annotation, Aufbereitung und Visualisierung von textuellen Daten im digitalen Raum. Eine neue Dimension erhalten diese Bemühungen aktuell durch den Einfluss von maschinellen Lernverfahren im Bereich des Natural Language Processing (NLP). Dadurch können Inhalte extrahiert und Texte quantifizierend verglichen werden. Im Workshops erarbeiten wir uns den aktuellen Stand der Debatten mit einem besonderen Fokus auf Anwendung für eigene Problemstellungen. Inputs von Expertinnen und Experten stehen im Wechsel mit *hands-on* Sequenzen.

	Programm	Vortragende
09:30 – 10:00	Willkommen, Einführung und Vorstellungsrunde	Organisator*innen
10:00 – 12:00	Vom digitalen Archiv zum «Dynarchive»	Kurt Fendt
12:00 – 13:30	<i>Mittagspause</i>	
13:30 – 14:00	Swiss-Court-Predict: A Multilingual Legal Judgment Prediction Benchmark	Joel Niklaus
14:00 – 15:30	Hands-On: Einführung in SpaCY (NLP Framework)	
15:30 – 16:00	<i>Kaffeepause</i>	
16:00 – 17:00	Hands-On parallel: Harvesting mit API Nutzung von UBELIX	Kathi Woitas Jonas Widmer
Ab 17:00	<i>Schluss mit Kaltgetränk</i>	

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an unserem Anlass unter der momentan an der Universität gültigen Zertifikatspflicht steht. Zertifikate geimpfter, genesener oder getesteter Personen werden vor dem Beginn der Veranstaltung kontrolliert. Zusätzlich gelten die an der Universität Bern gültigen Schutzmassnahmen.